

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung – Vielfältige Perspektiven auf ein ambivalentes Land	1
	<i>Sina Hardaker und Peter Dannenberg</i>	
1.1	Chinas Bedeutung für die Welt und für Deutschland – ein Dilemma?!	1
1.2	Gesellschaftliche Entwicklungen und Herausforderungen in China	5
	Literatur	8

I Naturräumliche Ausstattung Chinas

2	Historischer Abriss Chinas Naturräume	11
	<i>Liang Emlyn Yang</i>	
2.1	Die Bildung der geomorphologischen Grundstrukturen in China	11
2.2	Die Bildung der Klimatypen Chinas	12
2.3	Die Bildung des Gewässernetzes in China	13
2.4	Natürliche und anthropogene Erosion	14
2.5	Fazit	15
	Literatur	15
3	Physische Geographie Chinas	17
	<i>Liang Emlyn Yang</i>	
3.1	Die Landschaftsformen Chinas	17
3.2	Wasser: Flüsse, Seen und Küsten	17
3.3	Ebenen	19
3.4	Berge (Tibet-Plateau)	20
3.5	Becken	21
3.6	Wüsten	22
3.7	Schlussteil	23
	Literatur	24
4	Klima, Klimawandel und zunehmende Extremereignisse	25
	<i>Chao Li, Liang Emlyn Yang und Zhixin Liu</i>	
4.1	Überblick über das Klima in China	25
4.2	Temperatur und Temperaturzonen in China	26
4.3	Niederschlag und feucht-trockene Gebiete in China	29
4.4	Extreme Witterung	30
4.5	Schlussbemerkung	35
	Literatur	35
5	Landwirtschaft und Rohstoffe	37
	<i>Thomas Feldhoff</i>	
5.1	Sozial-ökologische Herausforderungen	37
5.2	Landwirtschaft	38
5.3	Bodenschätze	42
5.4	Ausblick	43
	Literatur	45

II Von der Natur- zur Kulturlandschaft

6	Geschichtlicher Hintergrund der kulturlandschaftlichen Entwicklung	49
	<i>Monique Nagel-Angermann</i>	
6.1	5000 Jahre Geschichte.	49
6.2	Das Altertum	51
6.3	Der Beginn der Kaiserzeit	53
6.4	Zeiten der Teilung	54
6.5	Neue Einheit mit offenem Blick nach außen.	54
6.6	Neue Urbanität in engeren Grenzen.	55
6.7	China als Teil der „mongolischen Welt“	56
6.8	Die späte Kaiserzeit zwischen Blüte und Verfall	56
6.9	Konflikte und Gründung der VR China	57
6.10	Fazit	57
	Literatur	57
7	Buddhistische Höhlentempel in China.	59
	<i>Patrick Wertmann</i>	
7.1	Der Ursprung buddhistischer Höhlentempel.	59
7.2	Die Architektur buddhistischer Höhlentempel	61
7.3	Die Verbreitung buddhistischer Höhlentempel nach Zentralasien.	62
7.4	Die Tausend-Buddha-Höhlen von Kizil	63
7.5	Buddhistische Höhlentempel im Gansu-Korridor: Mogao-Grotten	64
7.6	Buddhistische Höhlentempel in Zentralchina.	64
7.7	Buddhistische Höhlentempel in Südchina	65
7.8	Die Endphase buddhistischer Höhlentempel in China	66
7.9	Heutige Bedeutung und Erhalt buddhistischer Höhlentempel am Beispiel der Mogao-Grotten.	66
	Literatur	67
8	Entwicklung von Handelsbeziehungen.	69
	<i>Liang Emlyn Yang und Wenhan Feng</i>	
8.1	Der Austausch zwischen China und den Nachbarländern im historischen Kontext	69
8.2	Historische Seidenstraße	71
8.3	Tee-Pferde-Straße	72
8.4	Zheng Hes Reisen.	73
8.5	Ungleicher Außenhandel in der späten Qing-Dynastie	74
8.6	Chinas aktueller Außenhandel	75
	Literatur	77

III Geographien der Macht – Politik und Raumplanung

9	Verwaltungsstrukturen Chinas.	81
	<i>Nele Noesselt</i>	
9.1	Historiographie und Chronographie der chinesischen Politik	81
9.2	Historische Vorläufer und Gegenmodelle der VR China	83
9.3	Ideologische Grundlagen der VR China	84
9.4	Parteistrukturen	85
9.5	Volksrepublik China: Staatsadministration.	88
9.6	Fazit	88
	Literatur	89

10	„Ein Land, zwei Systeme“: Hongkong und Taiwan	91
	<i>Jens Damm und Simona Grano</i>	
10.1	Hongkong	91
10.2	Politisches System	92
10.3	Politische Parteien und Führungspersönlichkeiten – Parteilandschaft	93
10.4	Taiwan	95
10.5	Politische Parteien und Führungspersönlichkeiten – Parteien	97
10.6	Fazit: Hongkongs „Ein Land und zwei System“ als Vorbild für Taiwan?	98
	Literatur	100
11	Politische Ökonomie und Kaderkapitalismus	101
	<i>Doris Fischer</i>	
11.1	Von Staatskapitalismus zu „China Inc.“	101
11.2	Kaderkapitalismus und Unternehmensreformen	102
11.3	Kaderkapitalismus: Vor- und Nachteile	104
11.4	Kaderkapitalismus unter Xi Jinping?	105
	Literatur	106
12	„AI Giants“ und neue Formen politischer Steuerung im 21. Jahrhundert	107
	<i>Nele Noesselt</i>	
12.1	Von E-Commerce und E-Government zu KI-basierten Smart Cities	108
12.2	Die nächste Industrielle Revolution – Made in China?	109
12.3	Plattformökonomie, Digital Payment und Health Apps	109
12.4	Fazit	112
	Literatur	112

IV Ein Land, „viele Nationen“? Herausforderungen und Wandel eines Vielvölkerstaates

13	Porträt eines Vielvölkerstaates	117
	<i>Thomas Heberer</i>	
13.1	Historischer Hintergrund und kollektives Gedächtnis	117
13.2	Die Nationalitätenpolitik der KPCh vor und nach 1949	120
13.3	Regionale Autonomie und ihre Probleme	120
13.4	Wirtschaftliche Disparitäten und Ungleichgewichte	121
13.5	Neue Spannungen aufgrund des wirtschaftlichen und sozialen Wandels	121
13.6	Muster des Widerstands	122
13.7	Schlussfolgerung	123
	Literatur	125
14	Bevölkerungswanderung/Binnenmigration	127
	<i>Bettina Gransow</i>	
14.1	Bevölkerungswanderungen und Migrationspolitik seit 1949	129
14.2	Binnenmigration erforschen	129
14.3	Daten zur Binnenmigration und ihre Bedeutung	131
14.4	Neue Stadtbürger und Urbanisierungspolitik	133
14.5	Fazit	133
	Literatur	134
15	Demographischer Wandel	135
	<i>Bettina Gransow</i>	
15.1	Demographischer Wandel seit Gründung der VR China	135
15.2	Von der Ein-Kind- zur Drei-Kinder-Politik	137

15.3	Chinas Bevölkerung im Spiegel des siebten Zensus (2020)	138
15.4	Eine rasch alternde Bevölkerung – Bürde oder Innovationsanreiz für China?	139
15.5	Ausblick: Generation Z	140
	Literatur	140

V Sprachen, Religionen und Identität in China

16	Sprachen Chinas	145
	<i>Andreas Guder</i>	
16.1	Historisch-linguistischer Überblick	145
16.2	Klassisches Chinesisch und die Sprachreformen zu Beginn des 20. Jahrhunderts	148
16.3	Transkriptionssysteme	151
16.4	Sprachliche Strukturen des Hochchinesischen (Mandarin, Pǔtōnghuà)	151
16.5	Die chinesische Schrift	152
16.6	Ausblick: Die Zukunft der Sprachen Chinas	154
	Literatur	155
17	Religionen in China	157
	<i>Christian Meyer</i>	
17.1	Religion in der chinesischen Moderne	157
17.2	Zur allgemeinen Situation der Religionen in der VR China	157
17.3	Religionspolitik, rechtlicher Rahmen und Betätigungsmöglichkeiten von Religionen in der VR China	159
17.4	Das Modell des Dreifachen Marktes nach Yang Fenggang und religiöse Vielfalt	160
17.5	Intellektuelle Beschäftigung mit Religion	162
17.6	Globalisierung und Transformation des religiösen Feldes	163
17.7	Fazit	163
	Literatur	163
18	Identität und Raum	165
	<i>Michael Malzer</i>	
18.1	Raum und Nation	165
18.2	Imaginationen von Stadt und Land	166
18.3	Räume der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft	169
18.4	Fazit	172
	Literatur	173

VI Mensch und Gesellschaft

19	Chinas Wandel zur Konsumgesellschaft	177
	<i>Sina Hardaker und Ling Zhang</i>	
19.1	Geschichte des Konsums in China	179
19.2	Konsum heute	180
19.3	Der größte E-Commerce Markt der Welt	181
19.4	Fazit	185
	Literatur	185
20	Land der sozioökonomischen Disparitäten	187
	<i>Dieter Böhn</i>	

20.1	Akteure der Entwicklung, und Handlungsstrategien.....	187
20.2	Sozioökonomische Disparitäten im internationalen und nationalen Rahmen.....	188
20.3	Sozioökonomische Disparitäten in räumlichen Kategorien.....	189
20.4	Neue Akzente durch alte Werte	192
	Literatur	193
21	Das chinesische Bildungssystem	195
	<i>Barbara Schulte</i>	
21.1	Bildung in China zwischen Modernisierung und politischer Kontrolle.....	195
21.2	Bildung in China: Merkmale und Entwicklungen.....	195
21.3	Kritische Punkte im chinesischen Bildungswesen.....	198
21.4	Schlussbemerkung: Zurück in die Vergangenheit oder eine neue Zukunft à la Xi Jinping?.....	202
	Literatur	203

VII Aufstieg zur wirtschaftlichen Weltmacht

22	Wirtschaftliche Entwicklung und Wirtschaftspolitik unter Mao Zedong und Deng Xiaoping	207
	<i>Robert Hassink</i>	
22.1	Die maoistische Ära	207
22.2	Reform- und Öffnungspolitik unter Deng Xiaoping	211
22.3	Fazit	216
	Literatur	216
23	Partner, Wettbewerber, Rivale? Chinas Weg ins Zentrum der Weltwirtschaft.....	217
	<i>Sina Hardaker und Peter Dannenberg</i>	
23.1	Geschichtliche Entwicklung des chinesischen Außenhandels	217
23.2	Chinas aktueller Außenhandel	219
23.3	Wirtschaftliche Abhängigkeiten im Außenhandel	225
23.4	Schlussbemerkung und aktuelle Herausforderungen.....	226
	Literatur	228
24	Infrastrukturen im Wandel.....	231
	<i>Sina Hardaker</i>	
24.1	Allgemeine infrastrukturelle Herausforderungen.....	231
24.2	Transportinfrastruktur in China	232
24.3	Abfallwirtschaft in China	235
24.4	Schlussbemerkungen	239
	Literatur	240

VIII Urbane Transformationsprozesse in China

25	Stadtgeschichte Chinas im 19. und 20. Jahrhundert	245
	<i>Johannes Küchler und Susanne Stein</i>	
25.1	Städte im traditionellen China	245
25.2	Der initiale, exogene Urbanisierungsschub: Vertragshäfen, Konzessionen und Pachtgebiete	246
25.3	Republikzeit: National motivierte Urbanisierung	246
25.4	Die Mao-Zeit: Städte des Konsums werden Städte der Produktion	248
25.5	Unter Deng Xiaoping: Beschleunigung der Urbanisierung durch Reformen und Öffnung.....	251

	Literatur	252
26	Wenn Städte Dörfer verschlingen – Urbanisierung in China	253
	<i>Peter Herrle, Josefine Fokdal und Shiyu Yang</i>	
26.1	Urbanisierung als Motor der wirtschaftlichen Entwicklung	253
26.2	Boden-Kapital-Arbeit: die Mechanismen der Urbanisierung	254
26.3	Highspeed und Informalität	255
26.4	„Städtische Dörfer“	257
26.5	Von dezentraler Urbanisierung zu großräumiger Regionalpolitik	259
26.6	Urbanisierung in China – komplex, vielschichtig und politische Agenda	260
	Literatur	260
27	Plattform-Urbanismus im Übergang von Smart Cities zu autonomen Städten	263
	<i>Federico Caprotti und Ying Xu</i>	
27.1	Auf dem Weg zur autonomen chinesischen Stadt: von Öko zu Smart und Plattform-Urbanismus als Reaktion auf die Hyperurbanisierung und ihre Herausforderungen	263
27.2	Entwicklung intelligenter Städte	266
27.3	Der politische Werdegang: Entwicklung einer intelligenten Stadtpolitik	268
27.4	Schlussfolgerung	268
	Literatur	269
28	Strategien und Konzepte für urbane Konversionsflächen	271
	<i>Uwe Altröck, Li Fan und Xiaohong Tan</i>	
28.1	Hintergrund und Ausgangslage: Das Spektrum brach gefallener Arbeitsorte in der Stadt	271
28.2	Rahmenbedingungen der Stadterneuerung in Konversionsgebieten und ihre Folgen	272
28.3	Umnutzungsstrategien und Typen von Erneuerungsmaßnahmen	273
28.4	Schlussfolgerungen und Ausblick	278
	Literatur	279
29	Stadtökologie – Urbanisierung und die Rolle der Grünen Infrastruktur	281
	<i>Harald Zepp, Matthias Falke, Jing Gan und Nannan Dong</i>	
29.1	Megastädte mit Bedarf an Ökosystemleistungen	281
29.2	Urbane Umwelten unter Stress: Ökosystemleistungen stärken!	284
29.3	Neue Parks, Eco-Cities, und neue Konzepte der Grünraumversorgung	287
29.4	Neuordnung der Zuständigkeiten und Zielsysteme für die ökologische Planung in Städten	291
	Literatur	291

IX Digitale Ökosysteme – in China liegt die Zukunft

30	Der Aufstieg des mobilen Internets in China	295
	<i>Ingo Liefner und Stefan Hennemann</i>	
30.1	Die Shanzhai-Ökonomie	295
30.2	Spitzenposition durch nachhaltige Innovationsstrategien: Das vBeispiel Huawei	297
30.3	Neue Zeiten im ländlichen Raum: Taobao-Dörfer	298
30.4	Fazit	300
	Literatur	300

31	Die chinesische Gesellschaft im digitalen Raum	303
	<i>Stefan Hennemann und Ingo Liefner</i>	
31.1	Das chinesische Sozialkreditsystem	303
31.2	Internetbezogene Dienste und Plattformen	305
31.3	Neue gesellschaftliche Herausforderungen	305
31.4	Fazit	307
	Literatur	307
32	Chinas Innovationslandschaft	309
	<i>Stefan Hennemann und Ingo Liefner</i>	
32.1	Der chinesische Weg in die Spitzenforschung und die Spitzentechnologie	310
32.2	Institutionen und deren Entwicklung im Zusammenhang mit dem VC-Markt in China	312
32.3	Künstliche Intelligenz: Eine entscheidende Zukunftstechnologie	313
32.4	Die globale KI-Branche und China	315
32.5	Fazit	316
	Literatur	316

X Gesellschaft und Umwelt

33	Landwirtschaft und Ernährungssicherung	321
	<i>Wenhan Feng und Liang Emlyn Yang</i>	
33.1	Landwirtschaftliche Produktion in der jüngeren Vergangenheit	321
33.2	Erfolge der Ernährungssicherheit in China	322
33.3	Import und Export von landwirtschaftlichen Produkten	323
33.4	Ernährungsabhängigkeiten	326
33.5	Chinas Lösungsansätze für Ernährungssicherheit	326
33.6	Internationale Zusammenarbeit im Bereich Landwirtschaft und Ernährung	327
33.7	Schlussteil	328
	Literatur	328
34	Chinas vielfältige Umweltprobleme	331
	<i>Liang Emlyn Yang, Wenhan Feng und Jian Peng</i>	
34.1	Luftverschmutzung	332
34.2	Wasserverschmutzung	334
34.3	Bodenverschmutzung	336
34.4	Ökosysteme und Biodiversität	337
34.5	Wüstenbildung	338
34.6	Zusammenfassung	339
	Literatur	339
35	Gesellschaftliche Auswirkungen des Klima- und Umweltwandels	341
	<i>Yuhan Yang und Liang Emlyn Yang</i>	
35.1	Gesundheitliche Folgen des Klimawandels	341
35.2	Auswirkungen auf städtische Regionen	342
35.3	Vulnerabilität verschiedener Bevölkerungsgruppen	343
35.4	Auswirkungen auf Nahrung, Wasser und Energie	343
35.5	Transformation von Lebensgrundlagen und Lebensstilen	344
35.6	Schlussbemerkung	345
	Literatur	345

36	Chinas Energiesektor	347
	<i>Eva Sternfeld</i>	
36.1	Kohle	347
36.2	Öl und Gas	349
36.3	Erneuerbare Energien	351
36.4	Schlussbemerkung	355
	Literatur	355
37	Naturschutz in China	357
	<i>Niels Thevs</i>	
37.1	Einführung in die Geschichte des Naturschutzes in China	357
37.2	Bisherige Schutzgebietsstruktur in der VR China	358
37.3	Schutzgebiete und lokale Bevölkerung	360
37.4	Nationalparkprogramm in der VR China und Restrukturierung des Schutzgebietssystems	360
37.5	Aufforstungsprogramme und ihr Einfluss auf Naturschutz	362
37.6	Naturschutz und internationale Prozesse	362
37.7	Zivilgesellschaft im Naturschutz	362
37.8	Fazit	365
	Literatur	366

XI Ausgewählte Regionen

38	Regionalisierungen und Regionen	369
	<i>Dieter Böhn</i>	
38.1	Regionalisierungen	369
38.2	Raumbeispiele: Regionen im zentralen China	372
	Literatur	376
39	Peking und die Metropolregion Jing-Jin-Ji	377
	<i>Eva Sternfeld</i>	
39.1	Naturräumliche Bedingungen	378
39.2	Bevölkerung und administrative Gliederung	379
39.3	Stadtentwicklung	380
39.4	Jing-Jin-Ji und neue Subzentren	385
	Literatur	386
40	Das Perlflusdelta: Urbane Transformation des Deltaraums zwischen Guangzhou, Hongkong und Macau	389
	<i>Dieter Böhn und Frauke Kraas</i>	
40.1	Vom Fenster zum Ausland zum globalen Innovationszentrum	389
40.2	Multiple Raumstrukturen	390
40.3	Soziale Vielfalt und Ungleichheiten	393
40.4	Shenzhen: Symbol für Aufstieg Chinas zur Weltmacht	394
	Literatur	395
41	Die Peripherie Chinas – Die Beispiele Tibet und Xinjiang	397
	<i>Björn Alpermann</i>	
41.1	Was ist die „Peripherie“?	397
41.2	Die wirtschaftliche Bedeutung der Peripherie	399
41.3	Die politische Rolle der Peripherie	402
41.4	Tibet und Xinjiang	402
41.5	Fazit	406
	Literatur	406

XII Chinas Rolle in der Welt: Globale Wirtschaftsmacht und Rivale

42	Chinesische Unternehmen in Deutschland und deutsche Unternehmen in China: Im Spannungsfeld zwischen Eigeninteressen und politischen Erwartungen	411
	<i>Sebastian Henn</i>	
42.1	Entwicklung der Unternehmensbeziehungen im Überblick	411
42.2	Unternehmen aus Deutschland in China	413
42.3	Unternehmen aus China in Deutschland	416
42.4	Zusammenfassung	419
	Literatur	419
43	China und seine Nachbarn – Chinas Rolle in der Region	421
	<i>Thomas Feldhoff</i>	
43.1	Territorium, Grenze, Souveränität	421
43.2	Entwicklungsgeschichtlicher Kontext	422
43.3	Territorialisierung der Meere und Seerechtsstreitigkeiten	424
43.4	Ausblick: China in der „Thukydides-Falle“?	427
	Literatur	428
44	Großmachtkonkurrenzen	429
	<i>Andreas Seifert</i>	
44.1	China als Zentrum der Welt	429
44.2	Vom kleinen Bruder zum ideologischen Konkurrenten: China und die Sowjetunion (1949–1978)	430
44.3	China als Teil einer globalisierten Welt (1980–2000)	431
44.4	Entstehung neuer Antagonismen (nach 2000)	431
44.5	Fazit	435
	Literatur	435
45	China in Afrika: Das Beispiel der Sonderwirtschaftszonen	437
	<i>Peter Dannenberg und Daniel Schiller</i>	
45.1	Einleitung	437
45.2	Planungsziele und Entwicklung chinesischer Sonderwirtschaftszonen im Ausland	438
45.3	Auswirkungen chinesischer Sonderwirtschaftszonen in den Zielländern	440
45.4	Fazit und Einordnung	441
	Literatur	442
46	Die Belt and Road Initiative – Die neue Seidenstraße von China nach Duisburg	445
	<i>Peter Dannenberg und Franziska Sielker</i>	
46.1	Einleitung	445
46.2	Die neue Seidenstraße auf globaler Maßstabsebene	445
46.3	Das Beispiel Duisburg	449
46.4	Abschlussbemerkungen	451
	Literatur	452
 Serviceteil		
	Stichwortverzeichnis	457